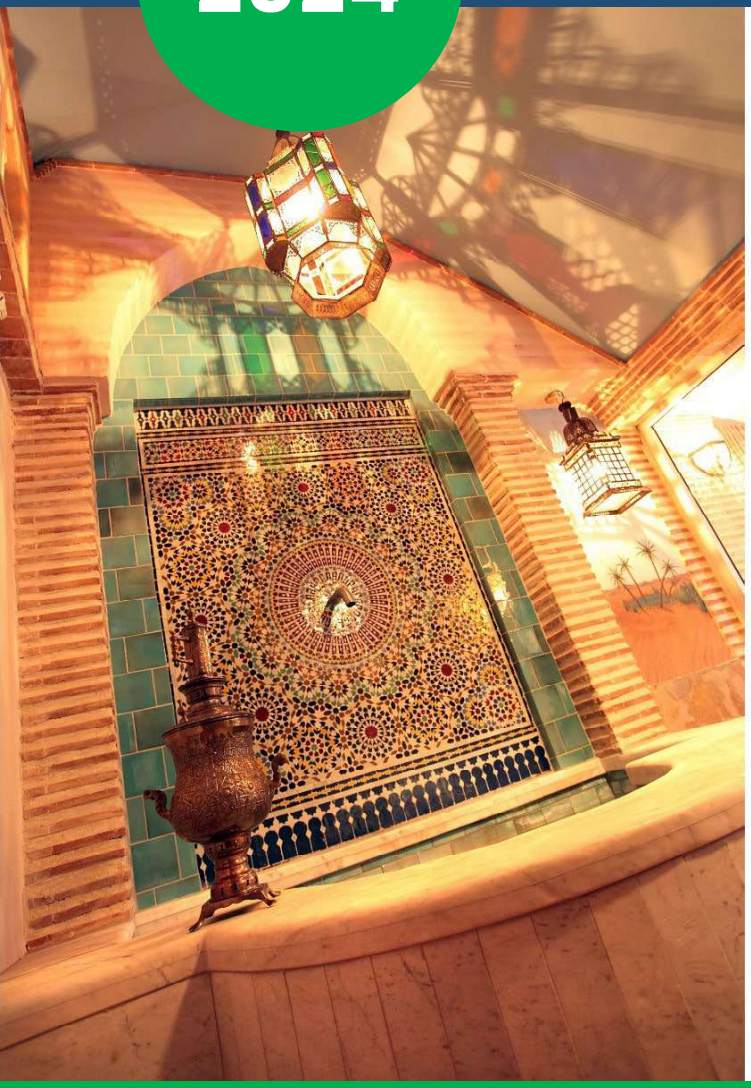
2024







JAHRESABSCHLUSS DES EIGENBETRIEBS WERNAUER BÄDER

Wernau
DIE STADT AM NECKAR

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeiner Überblick 3

2. Besuchsstatistiken 5

3. Finanzen und Investitionen 6

4. Gewinn- und Verlustrechnung 7

5. Schuldenstand 12

6. Ausschluss der Gewinnerzielungsabsicht 12

7. Bilanzfeststellungen 12

8. Lagebericht / voraussichtliche Entwicklung 12

9. Feststellungsbeschluss 15

10. ANLAGEN 16

11. ANHANG 26

1. Allgemeiner Überblick

Die Stadt Wernau (Neckar) führt seit dem 01.01.2005 die Wernauer Bäder (Hallenbad, Wellness und Freibad) als Eigenbetrieb (§ 102 Abs. 4 Nr. 2 GemO). Die aktuelle Fassung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs trat zum 01.01.2005 in Kraft und wurde zuletzt am 07.11.2022 geändert.

Mit der Erstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 wurde die KOBERA GmbH Steuerberatungsgesellschaft in Herrenberg beauftragt.

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem Verlust in Höhe von 1.165.685,06 € (Vorjahr: 1.123.887,73 € ≙ -41.797,33 €). Davon entfallen auf die Betriebssparte Freibad 367.139,57 € (Vorjahr: 305.529,77 €; ≙ -61.609,80 €), auf die Sparte Hallenbad 593.610,92 € (Vorjahr: 570.544,17 €; ≙ -23.066,75 €) und auf die Sparte Wellness 204.934,57 € (Vorjahr: 247.813,79 €; ≙ +42.879,22 €). Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2023 sind unverändert übernommen worden.

1.1 Aus der Bilanz ergibt sich folgende Eigenkapitalausstattung:

	31.12.2024	**31.12.2023**
Summe Aktiva	3.224.069,95 €	2.707.417,13 €
Notwendiges Eigenkapital (30%-Grenze)	967.220,99 €	812.225,14 €
Tatsächliches Eigenkapital		
lt. Bilanz	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €
Rücklagen	20.695.357,91 €	19.004.657,91 €
Bilanzverlust	-19.872.371,12 €	-18.706.686,06 €
	1.822.986,79 €	**1.297.971,85 €**
Kapitalüberdeckung	**855.765,80 €**	**485.746,71 €**
in %	56,54 %	47,94 %

Das Eigenkapital des Bäderbetriebs ist im Hinblick auf die Verzinsung von Trägerdarlehen bzw. der Kassenrechnung nach der Rechtsauffassung der Finanzverwaltung ausreichend bemessen. Die Eigenkapitalquote beträgt Ende 2024 56,54 % und liegt damit weit über der Mindestanforderung von 30% (R 8.2 Abs. 2 Satz 3 KStR).

1.2 Rückstellungen

Die Rückstellungen betragen zum 31.12.2024 32.372 € (Vorjahr: 25.550 €) und haben sich um die Bildung von Urlaubsrückstellungen i. H. v. 7.022,00 € erhöht und Auflösung von Rückstellungen für Geschäftsaufwendungen i. H. v. insgesamt 200 € reduziert.

1.3 Steuern

Körperschaftsteuer fällt für das Jahr 2024 infolge des Verlustabschlusses nicht an. Die folgenden körperschaftssteuerlichen Verlustvorträge sind zum 31.12.2024 vorhanden:

Jahr	€
Verlustvortrag zum 31.12.2023	17.420.415
Steuerlicher Verlust 2024	1.165.686
Nicht abziehbare Aufwendungen	-173.392
Verlustvortrag zum 31.12.2024	18.412.709

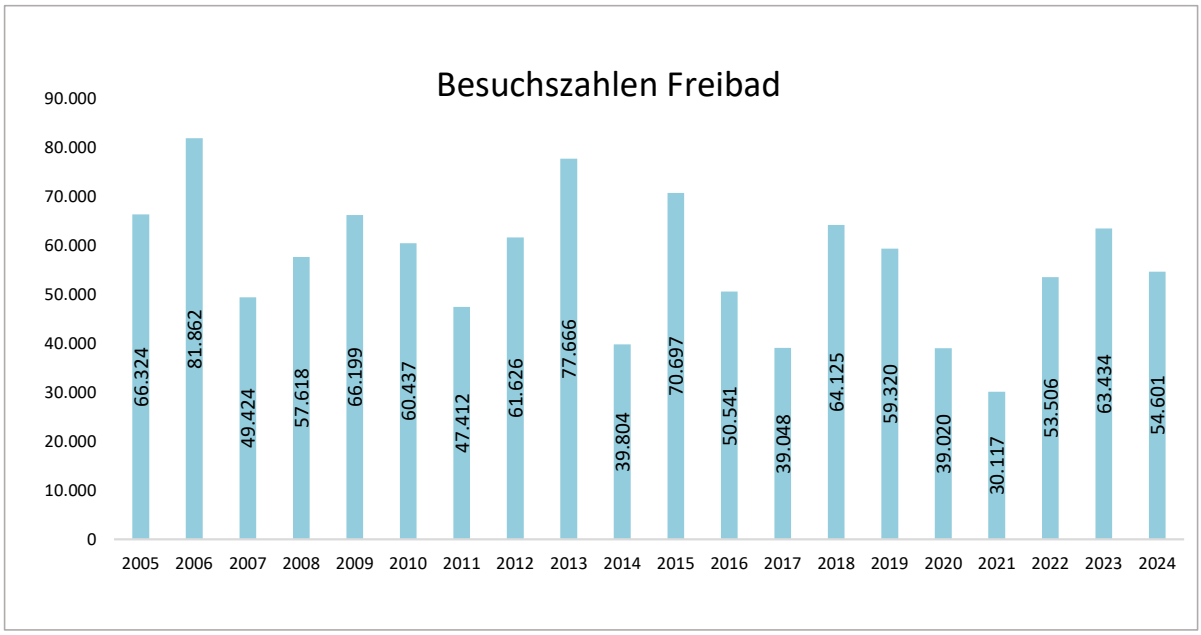
Eine Umsatzsteuerverprobung wurde vorgenommen. Die entsprechenden Buchungen zum Ausgleich der Steuerkonten wurden von der KOBERA GmbH vorgegeben.

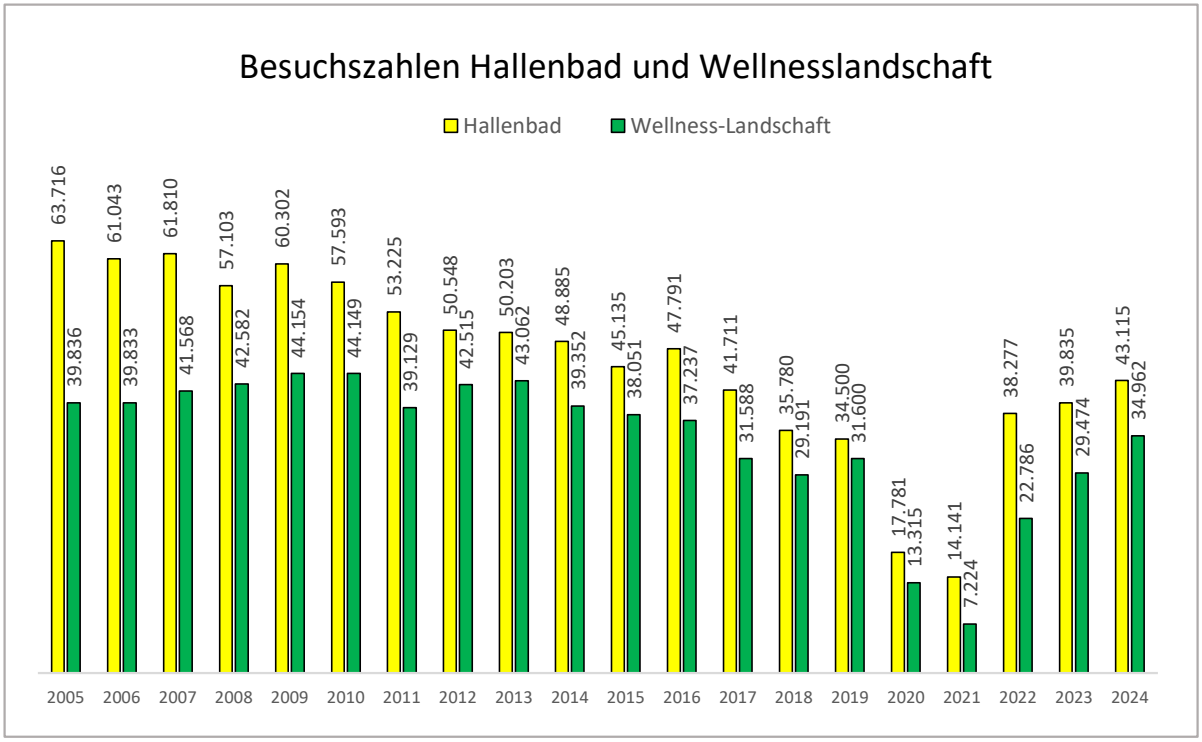
Das gemäß § 27 Abs.2 i.V.m. Abs.7 Körperschaftssteuergesetz (KStG) gesondert festzustellende steuerliche Einlagekonto und die Neurücklagen haben sich in 2024 wie folgt entwickelt:

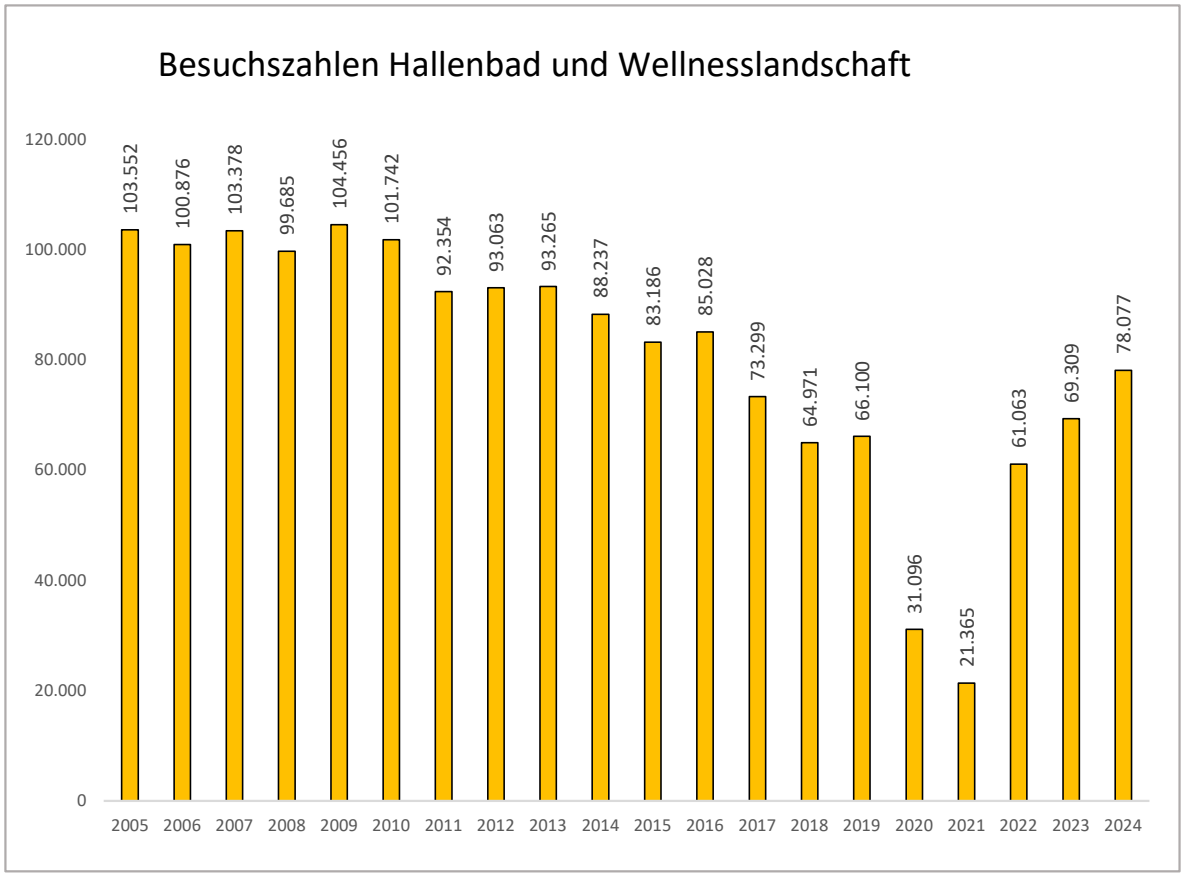
	steuerliches Einlagekonto	Neurücklagen
Stand 01.01.2024	19.004.658	-19.015.466
Entnahme od. Gewinnverwendung	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	-1.165.686
Einlagen	1.690.700	0,00
Stand 31.12.2024	20.695.358	-20.181.152

Findet eine Kapitalreduzierung statt (Gewinnausschüttung oder Verringerung der Allgemeinen Rücklage), gelten die positiven Neurücklagen als zuerst verwendet. Die Verwendung der Neurücklagen löst Kapitalertragsteuer (15%) nebst Solidaritätszuschlag (5,5% der Kapitalertragssteuer) aus. Da diese jedoch negativ sind, gilt für eine Kapitalreduzierung das steuerliche Einlagekonto als verwendet.

2. Besuchsstatistiken







3. Finanzen und Investitionen

Die Entwicklung der Liquidität weist zum Jahresbeginn 2024 einen Zahlungsmittelbestand von 203.949,62 € aus, welcher sich zum Jahresende auf 517.833,77 € erhöht. Die bereinigten liquiden Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel betragen 180.818,88 €.

Folgende Investitionen wurden im Vermögensplan 2024 verbucht:

Hallenbad/Wellnesslandschaft

Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.274,00 €
Technische Anlagen und Maschinen	26.235,10 €
Hiervon auf:	
Drehkreuzanlage HB und WL	17.500,00 €
Mess- und Regelgerät Kinderplanschbecken	8.735,10 €

Freibad

Betriebs- und Geschäftsausstattung	886,14 €
In 2024 fertiggestellte Baumaßnahmen:	
Generalsanierung Kinderplanschbecken	297.504,70 €
Anlagen im Bau	140.666,87 €
Hiervon auf:	
Ersatzneubau Kassengebäude	40.320,39 €
Sanierung Rohwasserspeicher	100.152,98 €
PV-Anlage Freibad	193,50 €

4. Gewinn- und Verlustrechnung

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem Verlust von 1.165.685,06 € ab.

4.1 Erträge

4.1.1 Umsatzerlöse

spartenübergreifend	2024	2023
Eintrittsgelder Freibad	185.399,57 €	207.989,33 €
Mieten und Pachten Freibad	11.205,00 €	10.668,50 €
Eintrittsgelder Hallenbad *	292.784,93 €	316.404,42 €
Eintrittsgelder Wellness-Landschaft *	338.562,37 €	261.625,11 €
Verkauf Werbeartikel	1.742,35 €	1.373,03 €
Durchlaufende Posten**	32.571,89 €	40.444,38 €
Mieten und Pachten Wellness-Landschaft	18.515,07 €	19.732,80 €
Sonstige Umsatzerlöse***	10.136,00 €	43.603,83 €
Summe Umsatzerlöse	**890.917,18 €**	**901.841,40 €**

* Steuerlich wird bei jedem Wellnesseintritt der Hallenbadanteil von 5,00 € brutto mit dem ermäßigten Umsatzsteuersatz von 7 % versteuert. Der übrige Betrag wird mit dem Steuersatz von 19 % versteuert. Der in jedem Wellnesseintritt enthaltene Hallenbadanteil wird im Rechnungsabschluss 2024 folgerichtig auch bei der Sparte Hallenbad dargestellt. Hierbei handelt es sich um einen Gesamtbetrag von 143.325,75 € (brutto) der aus den Eintrittsgeldern der Wellness-Landschaft in Abzug gebracht werden musste.

** Umsätze Hamam und Massage

*** In 2023: 40 T€ Kostenerstattung Vorkosten Erneuerung Energieversorgung

4.1.2 Sonstige betriebliche Erträge

spartenübergreifend	2024	2023
sonstige betriebliche Erträge*	48.958,34 €	54.550,93 €
Summe sonstige betriebliche Erträge	**48.958,34 €**	**54.550,93 €**

* 2024: Davon rd. 47.400 € aus verfallenen Gutscheinen aus dem Jahr 2019

4.1.3 Zinserträge

Die Zinserträge in Höhe von rund 37.370,82 € (Vorjahr: 39.882 €) resultieren aus der Verzinsung kurzfristig gewährter Kassenkredite.

4.2 Aufwendungen

4.2.1 Materialaufwand

Freibad	2024	2023
Wasser- und Abwassergebühren	60.532,88 €	60.329,09 €
Strombezug *	50.294,46 €	49.079,94 €
Gebäudeunterhaltung**	71.114,32 €	84.984,10 €
Bauhofleistungen***	12.813,93 €	1.631,61 €
Sonstiges ****	18.750,04 €	19.537,81 €
Summe Freibad	**213.505,63 €**	**215.562,55 €**

* 2023-2024: Die Kosten für den Strombezug stiegen durch die Bündelausschreibung 2023-2025 zum 01.01.2023 um rund das Doppelte an.
** 2024: Der Posten Gebäudeunterhaltung beinhaltet 5 T€ Reinigungsaufwendungen, 13 T€ Chlorgaswartung sowie diverse Instandsetzungen.
*** Bauhofleistungen: Erneuerung Fallschutzplatten am Wasserspielplatz, Bereich am Notausgang mit Rindenmulch aufgefüllt, Grünpflegearbeiten, Beseitigung Stolperstellen am Eingangsbereich, Befestigung von losen Pfosten entlang des Beckenrands
**** 2024: Davon rd. 15 T€ für die Hygiene/Wasseraufbereitung

Hallenbad, Wellness-Landschaft	2024	2023
Wasser- und Abwassergebühren	82.115,38 €	80.106,01 €
Strombezug *	174.067,62 €	141.679,07 €
Heizung, Brennstoffe**	204.195,88 €	207.411,13 €
Reinigung	53.106,13 €	51.888,32 €
Gebäudeunterhaltung ***	142.872,09 €	225.408,12 €
Geschäftsbesorgung ****	20.809,97 €	42.436,25 €
Bauhofleistungen	1.563,30 €	5.113,99 €
Sonstiges	28.621,68 €	4.682,73 €
Summe Hallenbad, Wellness-Landschaft	**707.352,05 €**	**758.725,62 €**

* 2023-2024: Die Kosten für den Strombezug stiegen durch die Bündelausschreibung 2023-2025 zum 01.01.2023 um mehr als das Doppelte an.
** 2023-2024: Die Kosten für die Gasbeschaffung stiegen durch eine notwendige neue Ausschreibung zum 01.01.2023 um rund die Hälfte an. Der Gaspreisdeckel ist hierbei schon berücksichtigt

*** 2024: Im Rahmen der Gebäudeunterhaltung wurden die Fliesen im Hallenbad für rd. 25 T€ erneuert. Ferner wurden weitere Reparaturen und Wartungsarbeiten durchgeführt.
**** Der Posten Geschäftsbesorgung beinhaltet die Personalgestellung für das Hallenbad und die Wellness-Landschaft, siehe Personalaufwand

Materialaufwand insgesamt	**2024**	**2023**
Freibad	213.505,63 €	215.562,55 €
Hallenbad, Wellness-Landschaft	707.352,05 €	758.725,62 €
Summe	**920.857,68 €**	**974.288,17 €**

4.2.2 Personalaufwand

Personalaufwand	**2024**	**2023**
Freibad	196.918,35 €	169.736,21 €
Hallenbad, Wellness-Landschaft	526.866,50 €	475.250,58 €
Summe	**723.784,85** €	**644.986,79 €**
Personal eines externen Dienstleisters	20.809,97 €	42.436,25 €
Summe	**744.594,82 €**	**687.423,04 €**

Als Personalaufwand werden die nachgewiesenen Vergütungen der Bademeister*innen sowie der Fachangestellten, Kassenkräfte, Saunaaufgießer*innen und Reinigungskräfte ausgewiesen. Die Verwaltungsleistungen werden als Verwaltungskostenbeitrag verrechnet.

Die Tarifsteigerungen im Wirtschaftsjahr 2024 führten zu einem wesentlich erhöhten Personalaufwand.

4.2.3 Abschreibungen

Abschreibungen	**2024**	**2023**
Freibad	84.998,02 €	79.246,32 €
Hallenbad, Wellness-Landschaft	137.226,75 €	148.401,85 €
Summe	**222.224,77 €**	**227.648,17 €**

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Fremdkapitalzinsen wurden nicht einbezogen. Den planmäßigen Abschreibungen liegt die wirtschaftliche Nutzungsdauer zugrunde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung nach der linearen Methode abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von 800,00 € sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden.

4.2.4 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Freibad	2024	2023
Verwaltungskostenbeitrag	26.224,48 €	25.022,69 €
Geschäftsaufwand *	28.411,61 €	20.605,13 €
Summe Freibad	**54.636,09 €**	**45.627,82 €**

*2024: Beinhaltet Geschäftsaufwendungen, Sonstige Personal- und EDV-Aufwendungen, Versicherungen, Öffentlichkeitsarbeit, Sonstige Sach- und Dienstleistungen

Hallenbad, Wellness-Landschaft	2024	2023
Verwaltungskostenbeitrag	80.470,04 €	76.866,73 €
Öffentlichkeitsarbeit	10.071,56 €	11.414,17 €
Geschäftsaufwand, Schadensfälle *	77.969,72 €	78.432,32 €
Durchlaufende Posten**	32.571,86 €	40.445,21 €
Summe Hallenbad, Wellness-Landschaft	**201.083,18 €**	**207.158,43 €**

* Beinhaltet u. a. Versicherungen, Geschäftsaufwendungen und besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

** Weiterleitung der Einnahmen aus Hamam und Massage

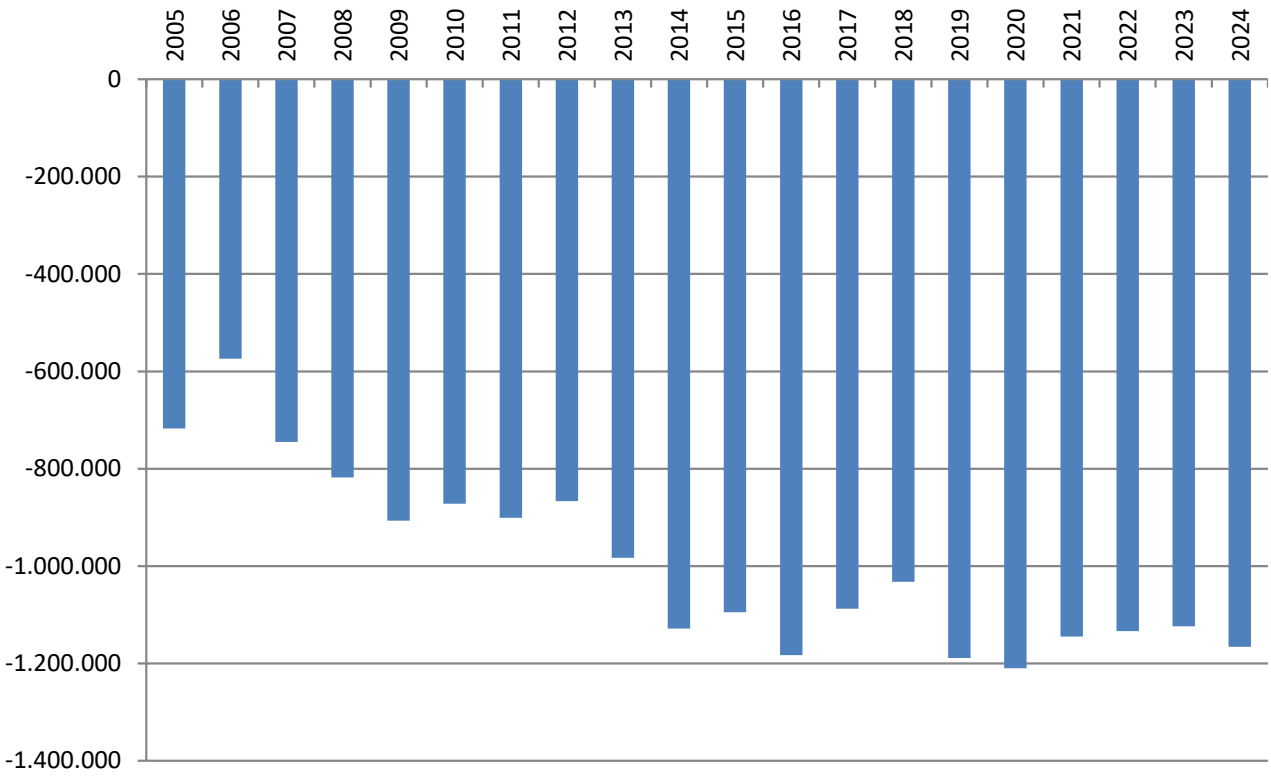
Sonstiger betrieblicher Aufwand Insgesamt	2023	2023
Freibad	54.636,09 €	45.627,82 €
Hallenbad, Wellness-Landschaft	201.083,18 €	207.158,43 €
Summe	**255.719,27 €**	**252.786,25 €**

4.2.5 Zinsaufwendungen

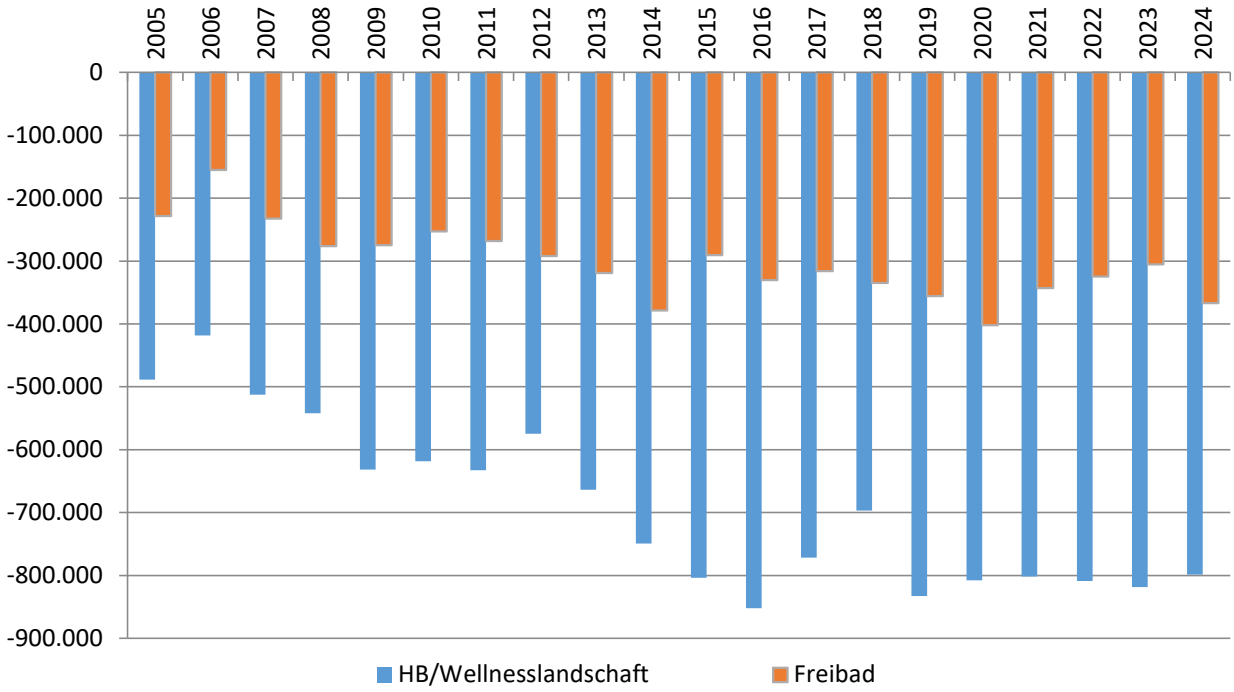
Die Zinsaufwendungen betreffen neben Kassenkreditzinsen von rund 12.700 € auch Darlehenszinsen von rund 7.600 €.

Insgesamt stellt sich die Situation wie folgt dar:

Erfolgsentwicklung Gesamtbetrieb



Erfolgsentwicklung Betriebssparten



5. Schuldenstand

Der Eigenbetrieb weist 930.586,04 € an Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus (Vorjahr: 1.007.423,31 €; ≙ -76.837,27 €)

6. Ausschluss der Gewinnerzielungsabsicht

Nach § 102 Abs. 3 zweiter Halbsatz Gemeindeordnung (GemO) sollen die wirtschaftlichen Unternehmen der Gemeinde für den Haushalt der Gemeinde einen Ertrag abwerfen. Gemäß Erlass des Innenministeriums vom 16.03.1977 ist es jedoch erlaubt, die Gewinnerzielungsabsicht auszuschließen, was bei den Wernauer Bädern in der Betriebssatzung verankert wurde, da faktisch ohnehin im Gesamtbetrieb kein Gewinn erzielbar sein wird. Die Verneinung der Gewinnerzielungsabsicht erfordert aus steuerlicher Sicht neben einem eindeutigen satzungsmäßigen Beschluss die Übereinstimmung des tatsächlichen Geschäftsgebarens mit diesem Beschluss.

7. Bilanzfeststellungen

Anlässlich der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 durch den Gemeinderat wird empfohlen, den Jahresverlust 2024 auf neue Rechnung vorzutragen.

8. Lagebericht / voraussichtliche Entwicklung

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem Verlust in Höhe von 1.165.685,06 € ab, welcher sich im Vergleich zum Vorjahr um 41.797,33 € erhöht hat. Entsprechend haben sich die Erträge um rund 19.028 € verringert und die Aufwendungen um ca. 22.769 € erhöht.

In Folge der gestiegenen Personal-, Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten sowie dem pandemiebedingten Wegfall von Einnahmen in den Jahren 2020-2021 ist die Tarifordnung für das Hallenbad und der Wellnesslandschaft entsprechend angepasst worden. Seit dem 12.09.2022 zahlen volljährige Besucher*innen 5,00 € anstatt 4,50 € für ein Hallenbad-Ticket. Zudem sind die 50er-Mehrfachkarten gestrichen worden. Das bedeutet, dass der Eintritt für die Nutzer*innen der 10er-Mehrfachkarten, auch für Vereine, nur noch mit 10 Prozent anstatt mit 15 Prozent rabattiert wird. Saunagäste zahlen seit 2021 15,50 € für einen dreistündigen Aufenthalt, die Tageskarte kostet 21,00 €.

Im Gutachten aus 2016 stellte die Altenburg Unternehmensberatung GmbH fest: „Der operative Betrieb ist insgesamt ordentlich organisiert, sodass hier keine größeren Einsparpotenziale liegen. Auch die Vermarktung ist vernünftig aufgestellt. Die Reserven bezüglich einer Besucherzahlsteigerung müssen daher als sehr limitiert eingeschätzt werden.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen zur Unterdeckungsreduzierung sind daher überwiegend Einsparmaßnahmen. Die Reduzierung der Öffnungszeiten in Hallenbad und Freibad sind hierbei der zentrale Faktor. Flankierend sind preispolitische Maßnahmen aufgezeigt."

Die Unternehmensberatung bezeichnete die Wernauer Wellness-Landschaft als „sehr geschmackvolle Anlage" und hebt eine „originalgetreue und liebevolle Inszenierung durchgehend in allen Räumen" hervor. Zum Jahresende 2024 konnten in Summe 34.962 Wellness-Gäste gezählt werden, was 121 Besucher*innen je Öffnungstag entspricht. Ein Wert von über 100 Gästen je Tag wird für eine Anlage dieser Größe beraterseits als gut beurteilt. Diese Marke wurde im Geschäftsjahr 2024 erneut überschritten (Vorjahr 104 Besucher*innen je Öffnungstag). Zudem wird versucht, durch Werbemaßnahmen neue Kundengruppen zu erschließen.

Das Hallenbad in Wernau wurde als „einfaches und gepflegtes Funktionshallenbad" eingeschätzt, welches „im Rahmen des Möglichen gute Zusatzfunktionen integriert". Im Rahmen der Bäderoptimierung wurde beschlossen, zukünftig keine Parallelöffnungszeiten von Hallenbad und Freibad anzubieten und die wöchentlichen Öffnungszeiten von damals 95 Stunden auf 71 Stunden zu reduzieren, was direkte Auswirkungen auf die Anzahl der Eintritte hatte. Die Gästezahl hat sich im Jahr 2024, von 39.835 Gästen im Jahr 2023, auf 43.115 erhöht, was 175 Besucher*innen je Öffnungstag entspricht. Das Hallenbad ist gut belegt, da aktuell alle drei Wernauer Schulen, alle fünf Plochinger Schulen und vier schwimmsporttreibende Vereine das Hallenbad nutzen. Während der Öffnungszeiten wird darauf geachtet, den Einzelkund*innen zumindest zwei Bahnen zur Verfügung zu stellen.

Vom Berater Altenburg wurde das Freibad Wernau als „ansprechend mit großen Wasserflächen", „gut geeignet für Familien mit kleinen Kindern" und „sehr schönes Gesamtambiente" beschrieben. Zur Verbesserung des Betriebsergebnisses wurde die tägliche Öffnungszeit verkürzt sowie eine harte Schlechtwetterregelung eingeführt. Augenfällig vom Wetter abhängig ist der Erfolg dieser Betriebssparte.

Die Freibadsaison startete am 18.05.2024 und verzeichnete im Vergleich zum Vorjahr einen Rückgang um 8.833 Besucher*innen. Die wechselhafte Witterung prägte den Sommer 2024 und spiegelte sich auch in den Besuchszahlen wider: 54.601 Gäste wurden gezählt – eine Zahl, die zwar über dem langjährigen Durchschnitt liegt, aber dennoch einen eher mäßigen Saisonverlauf widerspiegelt. Aufgrund der Vielzahl von Schließtagen zu Saisonbeginn, wurde die Schlechtwetterregelung dahingehend geändert, dass zukünftig erst bei einer prognostizierten Lufttemperatur von durchgängig unter 18°C (anstatt 20°C) oder Dauerregen das Freibad geschlossen bleibt.

Im Geschäftsjahr 2022 kam es zu einem signifikanten Anstieg der Kosten für den Wärmebezug. Gegenüber dem Vorjahr haben sich diese um das 2,5-Fache erhöht. Ursächlich hierfür waren insbesondere gestiegene Energiepreise infolge der allgemeinen Marktentwicklung.

Zum 01.01.2023 erfolgte ein weiterer Kostenanstieg aufgrund einer erforderlichen Neuausschreibung der Gaslieferung. Zudem konnte das Blockheizkraftwerk (BHKW) im Berichtszeitraum nicht durchgängig betrieben werden, was den zusätzlichen Zukauf von Strom notwendig machte.

Aufgrund der stark gestiegenen Energiekosten hat die Bundesregierung beschlossen, Gas-, Strom- und Wärmekund*innen bis einschließlich April 2024 zu entlasten. Dadurch konnten die Preissteigerungen durch die Deckelung der Energiepreise abgemildert werden.

Mit der Umsetzung des Energiecontracting-Konzepts im Quadrium wird ab dem Jahr 2025 mit einer Senkung des Wärmepreises gerechnet. Da die technischen Voraussetzungen jedoch immer noch nicht geschaffen sind, kann der tatsächliche Verbrauch noch nicht abgeschätzt werden.

Vorrangiges Ziel muss es weiterhin sein, den Verlust im Eigenbetrieb Wernauer Bäder so gering zu halten, damit dieser dauerhaft vom städtischen Haushalt getragen werden kann. Im Planjahr 2025 ist eine Zahlung aus dem städtischen Haushalt in Höhe von 1.119.700 € veranschlagt, um dem Liquiditätsplan der Wernauer Bäder auszugleichen.

Wernau (Neckar), 14.07.2025



Michael Bauer
Kaufmännischer Betriebsleiter



Anastasia Mitrou
Technische Betriebsleiterin

9. Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Wernauer Bäder“ für das Jahr 2024 mit folgenden Werten fest:

		Euro
1.	**Erfolgsrechnung**	
1.1	Summe Erträge	977.246,34
1.2	Summe Aufwendungen	2.142.931,40-
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**1.165.685,06-**
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	
2.	**Liquiditätsrechnung**	
2.1	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit**	**928.715,49-**
2.2	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**330.143,61-**
2.3	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**1.258.859,10-**
2.4	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**1.593.558,08**
2.5	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres** (Saldo aus 2.3 und 2.4)	**334.698,98**
2.6	**Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen**	**20.814,83-**
3.	**Bilanzsumme**	**3.224.069,95**

Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

10. ANLAGEN

ZUM

JAHRESABSCHLUSS

1. Bilanz zum 31.12.2024
2. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Anlagevermögen
4. Erfolgsübersicht
5. Liquiditätsrechnung
6. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss
7. Kostenfeststellung

Wernauer Bäder

Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVSEITE

		€	31.12.24 €	31.12.23 €
A.	**ANLAGEVERMÖGEN**			
I.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**		3.649,38	4.527,71
II.	**Sachanlagen**			
1.	Grundstücke und Bauten	1.482.967,00		1.560.465,18
2.	technische Anlagen und Maschinen	861.891,60		664.109,79
3.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	49.068,56		59.634,94
4.	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	150.501,33		14.998,21
			2.544.428,49	
			2.548.077,87	2.303.735,83
B.	**UMLAUFVERMÖGEN**			
I.	**Vorräte**			
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		22.276,00	27.897,00
II.	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**			
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1.1	- gegenüber der Stadt	38.050,77		53.176,29
1.2	- gegenüber Dritten	51.679,22		111.127,72
2.	sonstige Vermögensgegenstände	46.152,32	135.882,31	7.530,67
III.	**Kassenbestand**		517.833,77	203.949,62
			3.224.069,95	2.707.417,13

PASSIVSEITE

		€	31.12.24 €	31.12.23 €
A.	**EIGENKAPITAL**			
I.	Gezeichnetes Kapital		1.000.000,00	1.000.000,00
II.	Kapitalrücklagen		20.695.357,91	19.004.657,91
III.	Verlustvortrag		-18.706.686,06	-17.582.798,33
IV.	Jahresfehlbetrag		-1.165.685,06	-1.123.887,73
			1.822.986,79	1.297.971,85
B.	**RÜCKSTELLUNGEN**			
	sonstige Rückstellungen		32.372,00	25.550,00
C.	**VERBINDLICHKEITEN**			
1.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen			
	- gegenüber Dritten	930.586,04		1.007.423,31
	- gegenüber der Stadt	12.694,10		0,00
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
2.1	- gegenüber Dritten	311.857,57		269.978,51
2.2	- gegenüber der Stadt	14.377,23		12.020,79
3.	Sonstige Verbindlichkeiten			
	- gegenüber der Stadt	0,00	1.269.514,94	4.916,26
D.	**RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN**		99.196,22	89.556,41
			3.224.069,95	2.707.417,13

Wernauer Bäder

Erfolgsrechnung
für das Wirtschaftsjahr 2024
(01.01. bis 31.12.)

		€	€	2024 €	2023 €
1.	Umsatzerlöse		890.917,18		901.841,40
2.	sonstige betriebliche Erträge		48.958,34		54.550,93
				939.875,52	956.392,33
3.	Materialaufwand:				
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	600.028,05			542.357,90
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	320.829,63	920.857,68		431.930,27
4.	Personalaufwand:				
	a) Löhne und Gehälter	560.088,04			505.284,30
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	163.696,81	723.784,85		139.702,49
	b) davon für Altersversorgung: 47.492,80 €, Vj. 39.750,99 €				
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		222.224,77		227.648,17
6.	sonstige betriebliche Aufwendungen:		255.719,27		252.786,25
				2.122.586,57	2.099.709,38
7.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			37.370,82	39.882,38
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			20.344,83	20.453,06
9.	Ergebnis nach Steuern = Jahresfehlbetrag			-1.165.685,06	-1.123.887,73

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2024 (01.01. - 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
	01.01.24	Zugang	Abgang	Zuschüsse	Umbuchungen	31.12.24	01.01.24	Zugang	Abgang	31.12.24	31.12.24	31.12.23	durchschnittlicher Abschr.-satz	Restbuch-wert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	7	8	9	10	11	12	13	14
Betriebszweig Freibad														
Sachanlagen														
I. **Immaterielle Vermögensgegenstände**														
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	1.500,63	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,63	285,84	214,37	0,00	500,21	1.000,42	1.214,79	14,3	66,7
II. **Sachanlagen**														
1. Grundstücke mit Bauten														
a) Grundstücke	18.222,16	0,00	0,00	0,00	0,00	18.222,16	0,00	0,00	0,00	0,00	18.222,16	18.222,16	0,0	100,0
b) Betriebsbauten	744.072,67	0,00	0,00	0,00	0,00	744.072,67	618.666,19	10.740,41	0,00	629.406,60	114.666,07	125.406,48	1,4	15,4
c) Außenanlagen	536.599,51	0,00	0,00	0,00	0,00	536.599,51	519.300,70	4.329,86	0,00	523.630,56	12.968,95	17.298,81	0,8	2,4
2. technische Anlagen und Maschinen	2.433.425,16	297.504,70	0,00	0,00	5.163,75	2.736.093,61	2.033.203,09	64.111,63	0,00	2.097.314,72	638.778,89	400.222,07	2,3	23,3
3. Betriebs- und Geschäfts-ausstattung	193.641,54	886,14	0,00	0,00	0,00	194.527,68	160.278,29	5.601,75	0,00	165.880,04	28.647,64	33.363,25	2,9	14,7
4. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	14.998,21	140.666,67	0,00	0,00	-5.163,75	150.501,33	0,00	0,00	0,00	0,00	150.501,33	14.998,21	0,0	100,0
Betriebszweig Hallenbad, Sauna, Wellness														
I. **Immaterielle Vermögensgegenstände**														
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	4.647,81	0,00	0,00	0,00	0,00	4.647,81	1.334,89	663,96	0,00	1.998,85	2.648,96	3.312,92	14,3	57,0
II. **Sachanlagen**														
1. Grundstücke mit Bauten														
a) Grundstücke	111.001,00	0,00	0,00	0,00	0,00	111.001,00	0,00	0,00	0,00	0,00	111.001,00	111.001,00	0,0	100,0
b) Betriebsbauten	3.592.267,14	0,00	0,00	0,00	0,00	3.592.267,14	2.310.608,71	61.433,46	0,00	2.372.042,17	1.220.224,97	1.281.658,43	1,7	34,0
c) Außenanlagen	51.389,92	0,00	0,00	0,00	0,00	51.389,92	44.511,62	994,45	0,00	45.506,07	5.883,85	6.878,30	1,9	11,4
2. technische Anlagen und Maschinen	1.453.620,99	25.235,10	0,00	0,00	0,00	1.479.856,09	1.189.733,27	67.010,11	0,00	1.256.743,38	223.112,71	263.887,72	4,5	15,1
3. Betriebs- und Geschäfts-ausstattung	321.840,45	1.274,00	598,21	0,00	0,00	322.516,24	295.568,76	7.124,77	598,21	302.095,32	20.420,92	26.271,69	2,2	6,3
4. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
Anlagevermögen insgesamt	9.477.227,19	465.566,81	598,21	0,00	0,00	9.943.195,79	7.173.491,36	222.224,77	598,21	7.395.117,92	2.548.077,87	2.303.735,83	2,2	25,6

Wernauer Bäder Anlage zum Aktenvermerk

Erfolgsübersicht
für das Wirtschaftsjahr 2024
(01.01. bis 31.12.)

		Wernauer Bäder insgesamt			Hallenbad	Wellness	Freibad
		€	2024 €	€	2024 €	2024 €	2024 €
1.	Umsatzerlöse		890.917,18		294.628,55	398.266,59	198.022,04
2.	sonstige betriebliche Erträge		48.958,34		857,52	48.097,18	3,64
				939.875,52	295.486,07	446.363,77	198.025,68
3.	Materialaufwand:						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	600.028,05			333.018,33	153.497,43	113.512,29
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	320.829,63	920.857,68		92.424,10	128.412,19	99.993,34
4.	Personalaufwand:						
	a) Löhne und Gehälter	560.088,04			263.578,50	143.775,34	152.734,20
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	163.696,81	723.784,85		76.817,59	42.695,07	44.184,15
	b) davon für Altersversorgung: 47.492,80 €, Vj. 39.750,99 €						
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		222.224,77		44.687,97	92.538,78	84.998,02
6.	sonstige betriebliche Aufwendungen:		255.719,27		97.255,91	103.827,27	54.636,09
				2.122.586,57	907.782,40	664.746,08	550.058,09
7.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			37.370,82	18.685,41	18.685,41	0,00
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			20.344,83	0,00	5.237,67	15.107,16
9.	Jahresfehlbetrag			-1.165.685,06	-593.610,92	-204.934,57	-367.139,57

EB Wernauer Bäder **Liquiditätsrechnung 2024**

ORGA **Eigenbetrieb Wernauer Bäder**

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber-tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber-tragung ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	770.176,78	722.200	865.534,02	143.334,02-	0	0,00	143.334,02-	0,00
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	21.465,84	65.100	88.598,69	23.498,69-	0	0,00	23.498,69-	0,00
4	**=**	**Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)**	**791.642,62**	**787.300**	**954.132,71**	**166.832,71-**	**0**	**0,00**	**166.832,71-**	**0,00**
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	1.606.048,80-	1.981.500-	1.882.848,20-	98.651,80-	4.500-	0,00	103.151,80-	0,00
8	**=**	**Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)**	**1.606.048,80-**	**1.981.500-**	**1.882.848,20-**	**98.651,80-**	**4.500-**	**0,00**	**103.151,80-**	**0,00**
9	**=**	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)**	**814.406,18-**	**1.194.200-**	**928.715,49-**	**265.484,51-**	**4.500-**	**0,00**	**269.984,51-**	**0,00**
14	+	Erhaltene Zinsen	10.099,14	10.000	39.882,38	29.882,38-	0	0,00	29.882,38-	0,00
16	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)**	**10.099,14**	**10.000**	**39.882,38**	**29.882,38-**	**0**	**0,00**	**29.882,38-**	**0,00**
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0,00	501.500-	370.025,99-	131.474,01-	0	0,00	131.474,01-	0,00
21	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)**	**0,00**	**501.500-**	**370.025,99-**	**131.474,01-**	**0**	**0,00**	**131.474,01-**	**0,00**
22	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)**	**10.099,14**	**491.500-**	**330.143,61-**	**161.356,39-**	**0**	**0,00**	**161.356,39-**	**0,00**
23	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)**	**804.307,04-**	**1.685.700-**	**1.258.859,10-**	**426.840,90-**	**4.500-**	**0,00**	**431.340,90-**	**0,00**
24	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	701.550,00	1.690.700	1.690.700,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0,00	99.000	0,00	99.000,00	0	0,00	99.000,00	0,00
30	**=**	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)**	**701.550,00**	**1.789.700**	**1.690.700,00**	**99.000,00**	**0**	**0,00**	**99.000,00**	**0,00**
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	91.346,68-	91.400-	78.676,68-	12.723,32-	0	0,00	12.723,32-	0,00
37	-	Gezahlte Zinsen	12.576,05-	12.600-	18.465,24-	5.865,24	0	0,00	5.865,24	0,00

EB Wernauer Bäder

Liquiditätsrechnung 2024

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelübertragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelübertragung ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
38	**=**	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)**	**103.922,73-**	**104.000-**	**97.141,92-**	**6.858,08-**	**0**	**0,00**	**6.858,08-**	**0,00**
39	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)**	**597.627,27**	**1.685.700**	**1.593.558,08**	**92.141,92**	**0**	**0,00**	**92.141,92**	**0,00**
40	**=**	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)**	**206.679,77-**	**0**	**334.698,98**	**334.698,98-**	**4.500-**	**0,00**	**339.198,98-**	**0,00**
42 a	+	Sonstige Einzahlungen	193.162,85	0	233.169,33	233.169,33-	0	0,00	233.169,33-	0,00
44 a	-	Sonstige Auszahlungen	176.319,47-	0	253.984,16-	253.984,16	0	0,00	253.984,16	0,00
45	**=**	**Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)**	**16.843,38**	**0**	**20.814,83-**	**20.814,83**	**0**	**0,00**	**20.814,83**	**0,00**
46		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	657.021,24	0	203.949,62	203.949,62-	0	0,00	203.949,62-	0,00
47		Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	189.836,39-	0	313.884,15	313.884,15-	4.500-	0,00	318.384,15-	0,00
48	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres**	**467.184,85**	**0**	**517.833,77**	**517.833,77-**	**4.500-**	**0,00**	**522.333,77-**	**0,00**
		nachrichtlich								

Wernauer Bäder

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss zum 31.12.2024

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten1)	Liquiditätsrechnung	
			Vorjahr	Rechnungs-jahr
			EUR	EUR
			1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn2)		203.949,62
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 9 direkte Methode bzw. Nr. 13 indirekte Methode EigBVO-HGB)		-928.715,49
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 22 direkte Methode bzw. Nr. 26 indirekte Methode EigBVO-HGB)		-330.143,61
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 39 direkte Methode bzw. Nr. 43 indirekte Methode EigBVO-HGB)		1.593.558,08
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 45 direkte Methode bzw. Nr. 49 indirekte Methode EigBVO-HGB)		-20.814,83
6	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB)**		**517.833,77**
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende		0,00
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere		0,00
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		37.370,82
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende3)		0,00
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		-12.694,10
9	**=**	**liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**542.510,49**
10	-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)		0,00
11	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**542.510,49**
12		für bestimmte Zwecke gebunden4)		
	+/-	Forderungen (+) / Verbindlichkeiten (-), sofern nicht in Zeile 7 oder 8 enthalten		-252.399,39
	+/-	sonstige gebundenen Mittel (z.B. Vorratsvermögen (+) / Rückstellungen (-)		-109.292,22
13	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel**		**180.818,88**

1) Die Zeile 12 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

2) Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 46 direkte Methode bzw Nr. 50 indirekte Methode EigBVO-HGB).

3) Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

4) Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Kostenfeststellung

Freibad

Sanierung Kinderplanschbecken

2024

Inv.-Auftragsnummer 742407010002 Sachkonto 78720000

AiB 40000191

Fertigstellungsdatum: 11.11.2024

Kosten-gruppe		Kostenfeststellung Euro netto
200	Herrichten und Erschließen	283,92
300	Bauwerk - Baukonstruktion	83.737,93
400	Bauwerk - Technische Anlagen	40.590,00
500	Außenanlagen und Freiflächen	119.069,40
600	Ausstattung und Kunstwerke	0,00
700	Baunebenkosten	58.987,18
Gesamtsumme		**302.668,45**

11. ANHANG

ZUM

JAHRESABSCHLUSS

A N H A N G

I. Grundsätzliche Angaben

Der Betrieb Wernauer Bäder wird auf Grundlage der Betriebssatzung als Eigenbetrieb geführt. Er unterliegt damit dem Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg (EigBG).

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) wurden die Gliederungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß den Formblättern 1 (Bilanz) und 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) erstellt.

Seit dem 01.01.2023 wird das novellierte Eigenbetriebsrecht auf Basis der Eigenbetriebsverordnung-HGB angewendet.

Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2023 wurden unverändert übernommen.

II. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Fremdkapitalzinsen wurden nicht einbezogen. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die wirtschaftlichen Nutzungsdauern zugrunde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung nach der linearen Methode abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von 800,00 € sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden.

Eigenleistungen waren im Wirtschaftsjahr nicht zu verrechnen.

Die Vorräte sind zu letzten Einstandspreisen bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Das Stammkapital entspricht mit 1.000.000 € § 6 der Betriebsatzung. Die Rücklagen sind in der vom Gemeinderat festgestellten Höhe passiviert.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Es wurde jedoch aufgrund von Unwesentlichkeit auf die Berücksichtigung zukünftiger Lohn- und Gehaltssteigerungen verzichtet.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz

Die Entwicklung des gesamten Anlagevermögens und die darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Jahresabschluss dargestellt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten weisen folgende Restlaufzeiten auf:

Restlaufzeit von über 1 Jahr:	814.563 €
Restlaufzeit von über 5 Jahren:	449.177 €

Als passiver Rechnungsabgrenzungsposten sind vorvereinnahmte Erträge aus Punkte- und Geldwertkarten für Hallenbad, Sauna und Wellnesslandschaft bilanziert.

1. Organe

Organe des Eigenbetriebs Wernauer Bäder der Stadt Wernau (Neckar) sind:

Der Gemeinderat der Stadt Wernau (Neckar)
Der Betriebsausschuss
Der/die Bürgermeister*in
Die Betriebsleitung

2. Betriebsausschuss

Der Betriebsausschuss setzt sich zum Ende des Wirtschaftsjahres 2024 folgendermaßen zusammen:

Bürgermeisterin Christiane Krieger
Stadträtin Petra Binz
Stadtrat Joachim Gelewski
Stadtrat Dr. Jürgen Haas
Stadtrat Jens Müller
Stadtrat Uwe Pfeffer
Stadtrat Matthias Steimer

3. Betriebsleitung

Kaufmännischer Betriebsleiter ist Herr Michael Bauer und technische Betriebsleiterin Frau Anastasia Mitrou.

4. Belegschaft

Der Eigenbetrieb Wernauer Bäder beschäftigte fünf Bademeister*innen bzw. Fachangestellte für Bäderbetriebe sowie mehrere Beschäftigte mit insgesamt 13 Planstellen.

Aufgaben der Betriebsleitung sowie der kaufmännischen und technischen Verwaltung werden im Rahmen der Kämmerei- und Bauamtsverwaltung mit erledigt. Es liegen daher keine besonderen Vergütungen vor. Der Betrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Verwaltungskostenbeitrag unter der Position Materialaufwand.